

veröffentlicht am: 18.02.2011

## **Fakultät für Geistes– Sozial– und Erziehungswissenschaften**

Satzung zur Änderung der einheitlichen Studienordnung für die  
Bachelorstudiengänge:

- I. Bildungswissenschaft (Hauptfach),  
Bildungswissenschaft mit den  
Nebenfächern Sozialwissenschaften oder Psychologie,
- II. European Studies,
- III. Kulturwissenschaften
- IV. Philosophie–Neurowissenschaften–Kognition
- V. Sozialwissenschaften
- VI. Sportwissenschaft mit den Studienschwerpunkten  
Gesundheitssport oder Freizeit– und  
Leistungssport/Psychologie,
- VII. Sport und Technik

vom 14.7. 2010 an der Otto–von–Guericke–Universität Magdeburg

Aufgrund des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen–Anhalt (HSG–LSA) in der Fassung der vom 5. Mai 2004 (GVBl. LSA S. 256), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung hochschulrechtlicher Vorschriften vom 16. Juli 2010 (GVBl. LSA S. 436). hat die Otto–von–Guericke–Universität Magdeburg folgende Satzung erlassen:

### **Artikel I Studienordnung Teil II Fachspezifische Bestimmungen**

#### **§1 Studium: Fachspezifische Zielstellung und Studieninhalte**

## **ALT:**

### **European Studies:**

Mit dem Bachelor-Studiengang „European Studies“ will die Otto-von-Guericke-Universität Studieninteressenten die Möglichkeit geben, sich auf neue Berufsfelder vorzubereiten, die sich aus der Vertiefung und Erweiterung des Integrationsprozesses in Europa ergeben. Außerdem sollen sie für internationale und grenzüberschreitende Aufgaben in staatlichen und privaten Verwaltungen ausgebildet werden.

Der Studiengang ist fakultätsübergreifend angelegt. Die tragenden Säulen der Ausbildung sind die Sozialwissenschaften, die Kulturwissenschaften und die Wirtschaftswissenschaft in Verbindung mit einer intensiven Sprachausbildung in drei Fremdsprachen. Es soll die Fähigkeit erworben werden, sich in vielfältige Aufgaben anwendungs-, forschungs- oder lehrbezogener Tätigkeitsfelder selbständig einzuarbeiten und die häufig wechselnden Aufgaben zu bewältigen, die im späteren Berufsleben auftreten. Neben dem Wissenserwerb und der Entwicklung von Kompetenzen in den verschiedenen Formen der Lehrveranstaltungen ist das Selbststudium für den erfolgreichen Studienabschluss unerlässlich.

Zulassungsbedingungen: Letter of Motivation, TOEFL-Test (213 Punkte) oder vergleichbarer Test.

## **Neu:**

### **European Studies:**

Mit dem Bachelor-Studiengang „European Studies“ will die Otto-von-Guericke-Universität Studieninteressenten die Möglichkeit geben, sich auf neue Berufsfelder vorzubereiten, die sich aus der Vertiefung und Erweiterung des Integrationsprozesses in Europa ergeben. Außerdem sollen sie für internationale und grenzüberschreitende Aufgaben in staatlichen und privaten Verwaltungen ausgebildet werden.

Der Studiengang ist fakultätsübergreifend angelegt. Die tragenden Säulen der Ausbildung sind die Sozialwissenschaften, die Kulturwissenschaften und die Wirtschaftswissenschaft in Verbindung mit einer intensiven Sprachausbildung in drei Fremdsprachen. Es soll die Fähigkeit erworben werden, sich in vielfältige Aufgaben anwendungs-, forschungs- oder lehrbezogener Tätigkeitsfelder selbständig einzuarbeiten und die häufig wechselnden Aufgaben zu bewältigen, die im späteren Berufsleben auftreten. Neben dem Wissenserwerb und der Entwicklung von Kompetenzen in den verschiedenen Formen der Lehrveranstaltungen ist das Selbststudium für den erfolgreichen Studienabschluss unerlässlich. Ein Auslandssemester gehört zum Pflichtprogramm des Studiengangs.

Zulassungsbedingungen: Letter of Motivation, TOEFL-Test (213 Punkte) oder vergleichbarer Test, Kenntnisse einer zweiten lebenden Fremdsprache.

## **Artikel II**

Diese Satzung findet für alle Studierenden Anwendung, die ab Sommersemester 2011 in den in dieser Ordnung benannten Studiengängen der Otto-von-Guericke-Universität immatrikuliert sind.

## **Artikel III**

Diese Satzung tritt am Tage ihrer Veröffentlichung im Verwaltungshandbuch der Otto-von-Guericke-Universität in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Senats der Otto-von-Guericke-Universität vom 26.01.2011.

Magdeburg, 28.01.2011

Prof. Dr. K. E. Pollmann  
Rektor  
der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg